

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/kamen/Erneute-Steigerung-macht-stolz-id3273339.html>

Reitsport

Erneute Steigerung macht stolz

Kamen, 22.07.2010, SK



Bei der Geländeprüfung der Klasse A sicherte sich am Mittwochabend Markus Soddemann (St. Hubertus Ascheberg) einen Doppelsieg. Mit Guinness belegte er Platz eins, mit Santa Fe sicherte er sich Platz zwei. Auf Rang drei landete Britta Briel (LZRFV Volmarstein) auf Landy Lancer (im Bild).

Ab ins Gelände. So lautete das Motto beim Reit- und Fahrverein Nordbögge-Lerche am ersten Turniertag.

24 Aktive hatten sich am Mittwochabend entschieden, den Parcours über Stock und Stein in Angriff zu nehmen. Erfreulich für die Gastgeber war die Tatsache, dass in diesem Jahr erneut eine Steigerung (plus 25 Prozent) der Teilnehmerzahl festzustellen war. Selbst aus Düsseldorf waren die Geländereiter angereist. Weniger erfreulich war, dass kein heimischer Starter in dieser Prüfung vertreten war. Vielleicht klappt's im nächsten Jahr, wenn der Wassergraben wieder ins Programm aufgenommen wird. Der kleine Teich neben der Dressurhalle soll noch in diesem Jahr auf Vordermann gebracht werden.

Bei der Geländeprüfung der Klasse A sicherte sich am Mittwochabend Markus Soddemann (St. Hubertus Ascheberg) einen Doppelsieg. Mit Guinness belegte er Platz eins, mit Santa Fe sicherte er sich Platz zwei. Auf Rang drei landete Britta Briel (LZRFV Volmarstein) auf Landy Lancer.

Mit einer Gesamtzahl von insgesamt über 1500 Nennungen (plus 50 Prozent) wird das Reitturnier am Schmerhöfeler Weg in Nordbögge-Lerche heute mit dem zweiten Turniertag fortgesetzt. „Das A-Mannschaftsspringen ist bei unserem Turnier überhaupt nicht mehr wegzudenken - allein die 93 Startmeldungen sprechen für sich“, führte Frank Hedwig, Pressesprecher des RuF Nordbögge-Lerche aus. In diesem Jahr ist neben der M*-Dressur (Sa. ab 15 Uhr) auch eine M**-Dressur (So. ab 16 Uhr) ausgeschrieben worden. „Mit der 20m x 60m großen Reithalle und einem extra neu angelegten Dressurabreiteplatz haben wir optimale Voraussetzungen dafür geschaffen, was auch prompt mit 52 und 27 Nennungen in diesen beiden Prüfungen von den Reitern belohnt worden ist“, erläuterte Hedwig.

Da im RV Nordbögge-Lerche der Mannschaftssport großgeschrieben werde, so Hedwig weiter, gebe es bei der diesjährigen Auflage des Turniers die Premiere des E-Mannschaftsspringens (So. ab 11.30 Uhr). Weitere Highlights sind unter anderem: Am Sonntagnachmittag der Schauwettbewerb „Pferd und Hund“ (So. ab 16.30 Uhr) und das M-Springen mit Siegerrunde (So. ab 17.45 Uhr) sowie für die Jüngsten am Sonntag die Führzügelklasse (ab 13.30 Uhr) und der Einfachen Reiterwettbewerb (ab 11.30 Uhr).